

**Verordnung  
des Regierungspräsidiums Leipzig  
zur Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Mittlere Mulde“  
Vom 4. Mai 2004**

Aufgrund von § 51 Abs. 1 und Abs. 3 Satz 3 sowie § 48 Abs. 2 Nr. 1 des Sächsischen Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Sächsisches Naturschutzgesetz – **SächsNatSchG**) in der Fassung und Bekanntmachung vom 11. Oktober 1994 (SächsGVBl. S. 1601, 1995 S. 106), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 1. September 2003 (SächsGVBl. S. 418, 426) geändert worden ist, wird verordnet:

**§ 1  
Erklärung zum Ausgliederungsgebiet**

Die in § 2 näher bezeichnete Fläche auf dem Gebiet der Gemarkung Eilenburg, Landkreis Delitzsch wird aus dem Landschaftsschutzgebiet „Mittlere Mulde“ – festgesetzt durch den Beschluss des Rates des Bezirkes Leipzig, Nummer 13 – 3/63 vom 15. Februar 1963, erweitert durch den Beschluss des Bezirkstages Leipzig Nummer 68/VIII/84 vom 20. September 1984 – ausgliedert.

**§ 2  
Ausgliederungsgegenstand**

(1) <sup>1</sup>Das Ausgliederungsgebiet umfasst eine Fläche von circa 8,60 ha. <sup>2</sup>Es beinhaltet auf dem Gebiet der Stadt Eilenburg, Gemarkung Eilenburg, Flur 6 die Flurstücke 17, 18, 19/1, 19/2, 24/1, 24/2 und 25.

(2) <sup>1</sup>Das Ausgliederungsgebiet ist in einer Flurstückskarte des Staatlichen Vermessungsamtes Torgau, Stand 12. August 2003, im Maßstab 1 : 2 500, im Original grün (in der Kopie schwarz) umgrenzt dargestellt. <sup>2</sup>Diese Karte ist Bestandteil der Verordnung.

**§ 3  
In-Kraft-Treten**

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Leipzig, den 4. Mai 2004

**Regierungspräsidium Leipzig**  
**Steinbach**  
**Regierungspräsident**

**Karte**